

Anbauanleitung

TOYOTA MR 2 style



Kleine Materialkunde:

Wie alle styleauto-Bausätze besteht auch der MR 2-style-Bausatz aus GFK. GFK heißt: glasfaserverstärkter Kunststoff - der Kunststoff ist in diesem Falle Polyesterharz!

Karosserie-Elemente aus Polyester haben nun schon seit 3 Jahrzehnten einen hervorragenden Ruf hinsichtlich ihrer Gebrauchstüchtigkeit!

Anders als alle anderen Werkstoffe für den Karosserieeinsatz ist Polyester ohne Aufwand reparierbar, problemlos zu lackieren und widersteht perfekt den jahreszeitlichen Temperatur-Schwankungen.

Trotz relativ niedriger Formkosten liegen die Nachteile von Polyester-Produkten vor allem in dem hohen Fertigungspreis, der durch unsere hiesigen hohen Lohnstrukturen (Handarbeit) bedingt ist!

Bei dem Stichwort Handarbeit muß hier noch ein weiterer Nachteil genannt werden: Bei durchweg sehr guten Oberflächenqualitäten wird die Rückseiten-Struktur bei jedem Fertigteile unterschiedlich ausfallen. So können speziell an Kanten, Abwinkelungen und Sicken Materialansammlungen bis zur Verdoppelung der Normalstärke von 2,5mm vorkommen, die evtl. für Anpassungsschwierigkeiten sorgen. - Hier muß der Anbauer eingedenk der sonstigen Vorteile mit Nacharbeit im Millimeterbereich rechnen!

Vorbereitungen:

Bei der Montage des MR 2-Bausatzes ist der zeitweise Einsatz einer Hilfsperson von Vorteil! Um das Fahrzeug herum muß genügend Freiraum sein! Der Wagen wird unter den Achsaufhängungen aufgebockt und die hinteren Räder abgebaut!

Als Werkzeuge benötigen Sie eine Bohrmaschine mit 3mm und 10mm-Bohrer, einen Senker, eine Feile, 40ger Sandpapier und einen Kreuzschlitz-Schraubenzieher. Für die Montage sollten Sie ca. 6 Stunden einplanen!

Grill entfernen, dazu die drei schwarzen Kreuzschlitzschrauben heraus-schrauben!

Frontschürze entfernen, Frontspoiler dazu nur an den beiden äußersten Schrauben lösen. Kotflügelhalterungen wieder befestigen! Die unter der Stoßstange befindlichen M 6 Schrauben lösen, und die jeweils zwei äußersten links und rechts entfernen!

Die zwei schwarzen Steinschlagdecken vor den Hinterrädern entfernen, die evtl. Schmutzklappen entfernen!

Heckstoßstange abbauen und abmanteln! Dazu 2 Schrauben hinter der Kofferraumverkleidung lösen und 2 Schrauben an der Auspuff-Stoßstangen-Befestigung von unten lösen! Stoßstange abnehmen und abmanteln! Den schwarzen Blechpreßkörper wieder festschrauben!

Passungsgenauigkeit:

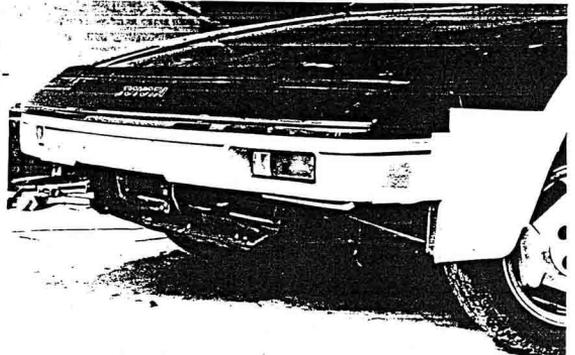
Unter dem Punkt "Kleine Materialkunde" haben wir ja schon die prinzipiellen Vor- und Nachteile von Polyester-Anbauteilen erläutert. Die Vorteile haben Sie nun akzeptiert und auch das Finanzielle ist erledigt - bleibt also die Passungsgenauigkeit!

Vorangeschickt sei, daß wir von der Passungsgenauigkeit der Konkurrenz auch nicht begeistert sind - Kederband oder Silikonpaste als Überbrückung von Passungsungenauigkeiten halten wir für die optisch häßlichsten Hilfsmittel!

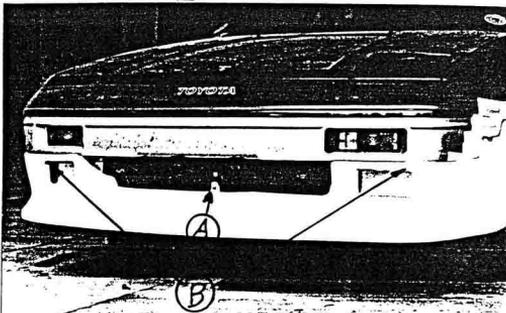
Da unsere Produkte ausschließlich aus GFK (Polyester) gefertigt werden können Sie eine optisch perfekte Passung mit handelsüblichen Glasfaserspachtel erreichen! Das geht folgendermaßen:

Die betreffenden Partien (Beim MR 2 sind das die Passungen um die Stoßleisten und die Padläufe) werden sorgfältig und blasenfrei mit Paketklebeband (Silikonpapier) abgeklebt, die Teile nach Montageanleitung angepaßt, montiert und verschraubt! Danach werden die betreffenden Teilpartien wieder losgeschraubt und mit Glasfaserspachtel hinterfüllt! Glasfaserspachtel hat in der Regel Aushärtungszeiten über 15 Minuten,

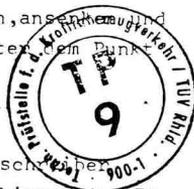
sodaß Sie für die Wiederverschraubung etwas Zeit haben! Wenn der Spachtel hart geworden ist, bauen Sie die Teile ab, die sich durch die trennende Folie mit leichtem Puck von der Karosserie abziehen lassen und beschleifen sie bis zu den abgedrückten Passungskonturen! Die Kanten werden nach Außen gerundet.



Die Polyester-Bleche über den Scheinwerferhöhlen zwischen Stoßstange und Blechprofil schieben und Mittenmarkierung (A) mit Original M 6 Schraube befestigen! Die beiden äußeren M 6 Stostangen-Befestigungsschrauben durch die Montagelöcher (B) in die Stoßstange festschrauben und

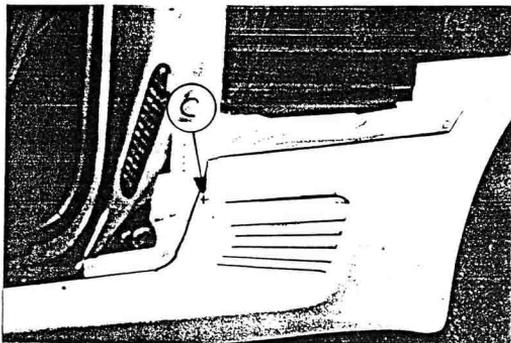
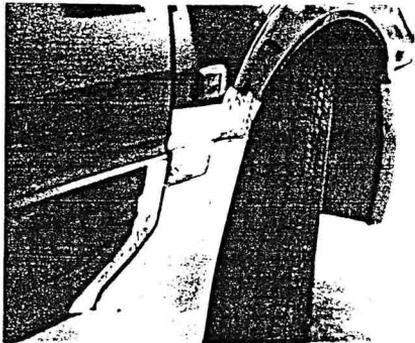


dadurch das Frontteil in Preßpassung bringen, während dieses Vorganges die Radlaufenden soweit oben wie möglich in den Radlauf drücken. Evtl. Ungenauigkeiten, insbesondere um die schwarzen Stoßprofile mit Filzschreiber markieren und nach erneutem Abbau des Frontteiles beschleifen. Nach erneutem Anbau die Radläufe optimal hoch in der richtigen Position andrücken und mit 3mm Bohrer in den Radlauf durchbohren, anschließend mit Blechschrauben befestigen! Danach evtl. wie o.e. unter "Passungsgenauigkeit" verfahren!



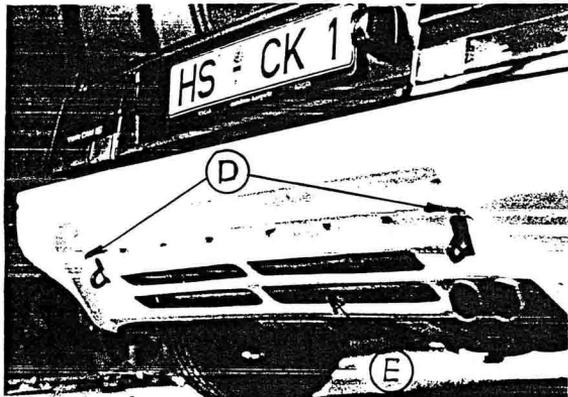
Montage der Seitenteile SA 31.85.TO und SA 32.85.TO

Seitenteile an das Fahrzeug anpassen! Dazu mit dem Filzschreiber evtl. anstehende Partien markieren, insbesondere vor und hinter der Tür, an den seitlichen Stoßleisten und an den Radlaufabwinkelungen! Wenn das Seitenteil nach mehrmaligen Anpassen den Umständen gemäß paßt, können Sie an der Markierung (C) unter festem Andrücken die erste Bohrung setzen, ansenken und verschrauben! Danach nacheinander zwei Befestigungspunkte im Türschweller und jeweils zwei Befestigungspunkte in den Radläufen setzen. Nun schließen Sie die Tür, beobachten ob sie speziell in der Türausschnittmitte und an der hinteren Kante ansteht und arbeiten gegebenenfalls nach. Eine Weiterbehandlung der Seitenteile wie unter "Passungsgenauigkeit" beschrieben empfehlen wir!



Montage des Heckteils SA.21.85.T0: Anlage 2 zum Führericht Nr.: 5-PB-275/85

Heckteil auf die Reststoßstange aufschieben und vordere Enden in die Radläufe einklinken. Die beiden äußeren M 6 Schrauben handfest **(D)** anziehen! Dann evtl. anstehende Partien markieren, insbesondere um die Stoßleisten und an den Radlaufabwinkelungen! Nach Demontage, Nacharbeit und erneuter Montage bei nun einwandfreiem Sitz besonders seitlich, die Enden soweit wie möglich in den Radläufen nach oben drücken und befestigen in den Radläufen nach oben drücken und befestigen! Wie gehabt nun die Passungen mit Glasfaser-spachtel optimieren! Nach erneutem Abbau die Original-Kühlluftschlitze hinter dem Auspufftopf mit Mattschwarz sprayen, um den späteren Durchblick durch das styleauto-Heckteil zu optimieren! **(E)**



Lackierung :

Polyester stellt einen idealen Grund für einen dauerhaften Lackierenaufbau dar! Es empfiehlt sich allerdings dabei zunächst systematisch mit 150er - 180er Naßschleifpapier anzuschleifen, da auf den Rohprodukten noch ein Rest-Trennwachsfilm sein könnte, der evtl. zu häßlichen Silikon-Kratern im Lack führen könnte!

Nach dem Anschleifen werden die Teile mit Polyesterfüller (Fill-primer, 2-Komponentenfüller, HS-Füller etc.) gespritzt und dann je nach Decklack mit 400er oder 600er Papier Finish geschliffen. Die Lackierung der Teile erfolgt dann im abgebauten Zustand wobei die Schrauben auf einem Brett aufgeschraubt mitlackiert werden!

Zu guter Letzt werden die blinden Teile der Lufteinlaß- bzw. Austrittsöffnungen an Front- und Heckteil sorgfältig abgeklebt und mattschwarz gespritzt!

